

Zeitschrift: Oltner Neujaarsblätter
Herausgeber: Akademia Olten
Band: 58 (2000)

Artikel: Advent
Autor: Walter, Silja
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-658689>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Advent

Wild geschoben,
laufen oben
Wolken

weiss und wirr.
Goldendürr
am Tulpenbaum
die Papageien-
kapseln tanzen,
und die wilden Enten
schreien
schon den ganzen
Tag wie irr.
Fenster zu, Geklirr.
Alles wird in Nebelfetzen
und in Pfützen
wegvertrieben.

Will im Schutz der
Garten-
mauer
mich auf diesen
riesen-
runden
roten Kürbis setzen,
bei den abgeblühten
Silberlingen
dich erwarten,
im Verwehen und Vergehn
der Welt
ein wenig singen
und dich kommen sehn.

Silja Walter

